



Gabi Schäfer

Wichtige Erkenntnis: Honorar ist nur teilweise abgedeckt

Bei meinen letzten Seminaren zur zahnärztlichen Abrechnung fragte ich die Teilnehmer immer zu Anfang, welche Erwartungen und welche Fragen sie haben. Dazu verteilte ich kleine Karten, die ich dann einsammelte und in den Pausen auswertete, um sie danach im Seminar zu besprechen.



Eine Frage zur Kassenprothetik möchte ich hier vorstellen:

„Bitte um Zusammenstellung der Positionen für die Abrechnung einer Vollkeramikkrone.“

Zur Beantwortung dieser Frage habe ich dann im Seminar die folgenden Sitzungen präsentiert:

1. Sitzung – Dauer 30 Minuten

Eingehende Untersuchung:

Wandfraktur 15, Röntgenaufnahme, Sensibilitätsprüfung, Aufklärung über Restaurationsalternativen, Erstellung Heil- und Kostenplan mit privaten Vereinbarungen.

Abrechnung:

O1, Rö2, ViPr.

2. Sitzung – Dauer 60 Minuten

Anästhesie 15, Entfernen Vorrestauration, Kariesentfernung, Entfernung subgingivaler

Konkremente, mehrflächige Komposit-Aufbaurekonstruktion, Präparation für Keramikkrone, Stillung umfangreicher Blutung, Abdruck mit individualisiertem Löffel, Provisorium nach Ausarbeitung eingesetzt, Okklusionskontrolle.

Abrechnung:

I, 13b, 19, 4070, 5170, 2120a mit Gegenrechnung der 13b – zzgl. zahntechnische Leistungen nach §9 GOZ.

3. Sitzung – Dauer 20 Minuten

Anprobe, Provisorium abgenommen und nach Überarbeitung wiederbefestigt.

4. Sitzung – Dauer 60 Minuten

Provisorium entfernt, Kavität gesäubert, Sensibilitätsprüfung, Einprobe Krone, Kofferdam angelegt, separiert, Kavität vorbereitet, Krone vorbereitet, adhäsive Eingliederung, Kontaktpunkte, Okklusionskontrolle, Sicherungsaufklärung.

Abrechnung:

ViPr, 2040, 2030, 2210, 2197 – zzgl. zahntechnische Leistungen nach §9 GOZ.

5. Sitzung – Dauer 10 Minuten

Kontrolle o.B., Sicherungsaufklärung.

Die Gesamtbehandlungszeit für diesen Patientenfall beläuft sich auf drei Stunden, was die meisten Teilnehmer auf meine Rückfrage hin bestätigten.

So weit, so gut – unruhig wurde es erst, als ich mit der Synadoc-CD die Wirtschaftlichkeit dieser Behandlung präsentierte:

Bei einem Praxisstundensatz von 300 EUR und einem GOZ-Steigerungssatz von 3,5 für die Krone und die adhäsive Aufbau-füllung sind 24 Minuten für Beratung/Dokumentation sowie 1,6 Stunden für die eigentliche Behandlung honorarmäßig abgedeckt.

Und was ist mit dem Rest? Die Teilnehmer kamen ins Grübeln:

„Ja – so haben wir das noch nie betrachtet.“

„Oh nein – das bekomme ich meinen Patienten nicht vermittelt – die gehen wo-

anders hin oder lassen sich im Ausland behandeln.“

Dann kam natürlich die Frage:

„Manchmal muss ich auch eine Regelversorgung erbringen – einfach eine Kassenkrone. Wie sieht es denn da aus?“

Ich zeigte schnell das Ergebnis:

13 Minuten für Beratung/Dokumentation, 53 Minuten für die Behandlung: Da war zunächst Stille im Raum.

Dann sagte eine Teilnehmerin:

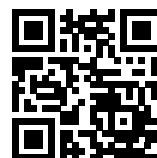
„Nur gut, dass ich selbst als Zahnärztin zum Seminar gekommen bin. Ich habe mich mit diesen Inhalten noch nie auseinander gesetzt und das immer die Mitarbeiter machen lassen.“

In einem solchen Seminar bekommt man den Anstoß, sehr vieles auf den Prüfstand zu stellen und über die Abrechnung gründlich nachzudenken. Dabei stößt man auf verkapselte Glaubenssätze wie *„Meine Patienten gehen woanders hin, wenn ich mehr verlange“* oder ein tief verwurzeltes Helfersyndrom. Wer hier den Mut zur Veränderung hat, ist herzlich eingeladen, im Frühjahr eine meiner Veranstaltungen zu besuchen – Details erfahren Sie auf der Seminarseite unter **www.synadoc.ch**

INFORMATION

Synadoc AG

Gabi Schäfer
Münsterberg 11
4051 Basel, Schweiz
Tel.: +41 61 5080314
kontakt@synadoc.ch
www.synadoc.ch



Infos zur Autorin

I AM POWERFULLY RESPONSIVE

minimal
invasiv
maximal
effektiv

PIEZOTOME CUBE

Extrahieren mit PIEZOTOME®
für maximalen Knochenerhalt und
sofortige Implantation



- für sichere, risikofreie Extraktionen
- für Sofort-Implantationen durch optimalen Knochenerhalt
- für gesteigertes Patientenvertrauen durch erstklassige Heilungsverläufe
- für maximale Effizienz und Sicherheit durch schnelle Reaktionsfähigkeit (D.P.S.I.-Technologie)

DPSI Dynamic
Power
System
Inside

Medizinisches Gerät der Klasse IIa - CE 0459 - Nur für den professionellen Einsatz. Erstellungsdatum: 05/2018

ACTEON® Germany GmbH | Klaus-Bungert-Strasse 5 | 40468 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 211 / 16 98 00-0 | Fax: +49 211 / 16 98 00-48
E-Mail: info.de@acteongroup.com | www.acteongroup.com

ACTEON